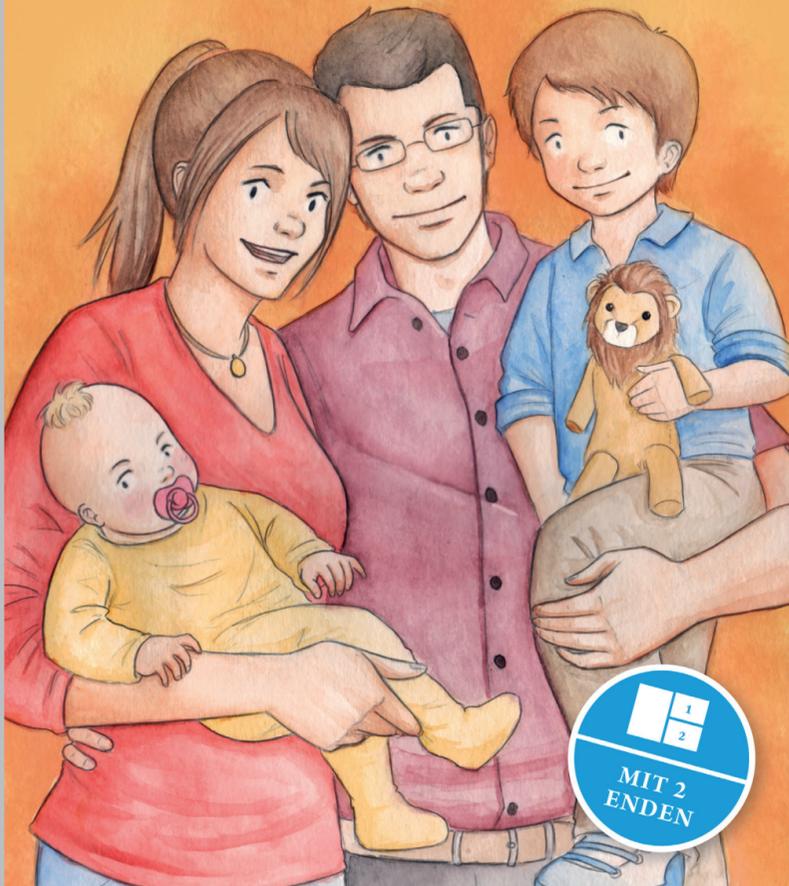


DAS WÜNSCH ICH SEHR

EIN PFLEGEKIND KOMMT IN DIE FAMILIE



MIT 2 ENDEN

LESEPROBE DAS WÜNSCH ICH SEHR - EIN PFLEGEKIND KOMMT IN DIE FAMILIE

Wir haben uns zu diesem Buch entschieden um Familien zu helfen die einem Pflegekind eine Zeit lang oder auf Dauer ein Zuhause bieten möchten. Die Umstände einer Inpflegegabe sind immer sehr emotional, nicht nur für das betroffene Kind und seine Eltern sondern auch für die Pflegefamilien.

Eltern, sowohl abgebenden als auch aufnehmenden, fehlen manchmal die Worte um eine kindgerechte Erklärung bieten zu können. Mit liebevoll gestalteten Illustrationen und wohlüberlegten Worten leitet dieses Buch durch die Bewerbung für ein Pflegekind über die Inpflegenahme bis hin zu zwei möglichen Enden. Alle Mitglieder der aufnehmenden Familie können sich früher oder später mit der Situation konfrontiert sehen, dass das Pflegekind wieder zurück in die Herkunftsfamilie geht. Gerade Geschwisterkinder können es nur schwer verstehen, dass ein liebgewonnener Spielkamerad wieder geht.

Uns liegt am Herzen, dass dieses Buch mit Ruhe und viel Einfühlungsvermögen mit Kindern gelesen werden kann um ihnen die Möglichkeit zu geben eigene Ängste und Fragen zu formulieren und mit ihren Emotionen nicht allein gelassen werden.

In den folgenden Wochen passierten ganz viele Sachen. Ich durfte bei Oma und Opa schlafen und Mama und Papa gingen abends zu den Menschen die ein neues Zuhause für die Kinder suchen.

Mama sagte: „Wir haben ganz lange mit dem Pflegekinderdienst, so heißen die Menschen, die ein neues Zuhause suchen, gesprochen und viel darüber erfahren wie es ist, wenn ein Kind bei uns wohnt“

Danach mussten Mama und Papa zum Arzt, der ihnen einen Zettel gab, auf dem stand, dass sie gesund sind. Das war vielleicht merkwürdig. Ich gehe immer nur zum Arzt wenn ich krank bin. Ich war ganz aufgeregt, denn diesmal wurde ich nicht untersucht, sondern nur Mama und Papa.

Am Wochenende als Papa frei hatte, durfte ich mit am Computer aufschreiben wie Mama und Papa als Kinder waren, wie sie sich verliebt haben und wie ich geboren wurde. An meine Geburt konnte ich mich nicht erinnern, aber ich konnte erzählen wie es war als ich im Krankenhaus operiert werden musste. Mama und Papa waren immer bei mir und haben auf mich aufgepasst.



Lustig war als Mama aufschrieb, über was sie sich mit Papa streitet. Wenn Papa immer die Socken überall rum liegen lässt, muss Mama schimpfen. Das alles haben wir in den Computer getippt, weil das Kind ja wissen soll wie es bei uns so ist. Dann habe ich ein Bild gemalt wie unser Haus aussieht, das Bild klebten wir mit einem Foto von uns dreien zu unserem Geschriebenen und gaben es den Menschen vom Pflegekinderdienst.

Die Mutter von Lyn kam mit einer Frau, die ich noch nicht kannte. Sie hieß Frau Gießen und begleitet Lyns leibliche Mama. Ich sagte den beiden Frauen „Hallo“ und ging dann mit Papa auf den Spielplatz. Ich fragte Papa: „Warum hat Lyns Mama denn geweint?“ Papa erklärte mir: „Die Mutter von Lyn ist traurig, weil sie nicht bei ihr sein kann.“ Ich fand das auch traurig. Meine Mama war ganz anders als die von Lyn. Als wir vom Spielplatz kamen war Lyn auf Mamas Arm und weinte. Mama sagte: „Für Lyn ist es ganz schwer zu verstehen, dass sie nun zwei Mamas hat.“



Als wir wieder nach Hause kamen, waren Frau Gießen und die leibliche Mama von Lyn weg. Lyn schlief in ihrem Bettchen und Mama hatte Zeit Oma und mir zu erklären, wie der Besuch war. Sie berichtete: „Die Mama von Lyn kommt nun jeden Tag zu uns, damit Lyn sich wieder an sie gewöhnt.“ Oma und ich waren ganz traurig und gaben der schlafenden Kleinen einen Kuss. Dann brachte Oma mich ins Bett und beim Einkuscheln erklärte sie mir: „Du Sam, es ist für Kinder, also auch für Lyn, das Beste bei Menschen zu sein, die sie lieben. Wenn es der Mutter von Lyn wieder gut geht gehört sie wieder nach Hause.“ Ich dachte, wenn Oma das sagt, wird das schon richtig sein, denn Oma weiß immer auf alles eine Antwort.



MIT 2 ENDEN

Sam wünscht sich eine kleine Schwester. Anders als bei seinem Freund kommt in Sam's Familie ein Kind zur Pflege. Lyn ist von da an seine kleine Schwester.

Dieses Buch erzählt von der Bewerbung um ein Pflegekind, über das Kennenlernen des Kindes und der Herkunftsfamilie, bis hin zur Aufnahme. Die Thematik der Rückführung oder der Dauerpflegschaft wird anhand von Alternativenden aufgegriffen.

Die Geschichte soll Familien im Prozess der Aufnahme eines Pflegekindes unterstützen und Geschwisterkinder kindgerecht an die Thematik heranzuführen. Dieses Buch ist aber auch für Pflegekinder geeignet um den Hintergrund für eine Inpflegegabe zu verstehen.

INHALTSANGABE

INTERESSE ?

14.90 €

Bestellung per Mail an: pflegekinderbuch@gmail.com

WWW.PFLEGEKINDERBUCH.DE